

Streaming-Konzert

**Valer Sabadus** *Countertenor*  
**nuovo aspetto**

**Freitag**  
**22. Januar 2021**  
**20:00**

*Aufzeichnung der Produktion in der  
Kölner Philharmonie am 19. Januar 2021*



## PROGRAMM

### **Georg Reutter (der Jüngere) 1708–1772**

Sinfonia D-Dur

für Streicher und Basso continuo

Presto

Allegretto, e piano sempre

Presto

### **Antonio Caldara um 1670–1736**

»Reggimi, o tu, che sola«. Arie für Alt

aus: Le profezie evangeliche di Isaia (1725)

Azione sacra [Oratorium] in zwei Teilen für fünf Gesangsstimmen, Chor und Orchester. Libretto von Apostolo Zeno

### **Georg Reutter (der Jüngere)**

[Pizzicato]

Fragment eines Konzerts für Violine, Streicher und Basso continuo

### **Georg Friedrich Händel 1685–1759**

»No se emendará jamás« HWV 140 (1707)

für Sopran, Harfe und Basso continuo

(»Cantata spagnuola«)

Aria (»No se emendará jamás«)

Recitativo (»Si del quereros es causa«)

Aria (»Dicente mis ojos«)

### **Antonio Caldara**

»Nume, che sei« – »Merta il propizio«

Rezitativ und Arie für Sopran

aus: Le lodi d'Augusto (1734)

Festa da camera in drei Akten

Libretto von Giovanni Claudio Pasquini

### **Francesco Bartolomeo Conti 1681/82–1732**

»Dei colli nostri«. Arie für Sopran

aus: Il trionfo dell'amicizia d dell'amore (1711)

Dramma pastorale in drei Akten. Libretto von Francesco Ballerini

**Antonio Caldara um 1670–1736  
oder Giuseppe Porsile 1680–1750**

Sinfonia

aus: Osceno e Fileno [Osmino e Fileno] (nach 1712)

Dialoghetto

(Autorschaft zweifelhaft, Giuseppe Porsile  
oder Antonio Caldara zugeschrieben)

**Antonio Caldara um 1670–1736**

»Ah se toccasse a me«. Arie für Sopran

aus: Il giuoco del quadriglio (1734)

Kantate für vier Soprane und Instrumente

**Antonio Caldara**

Concerto per camera d-Moll (vor 1735)

für Violoncello solo, zwei Violinen und Basso continuo

Allegro

Larghetto

Allegro assai

**Luca Antonio Predieri 1688–1767**

»Cieco ciascun mi crede«. Arie für Sopran

aus: La pace fra la virtù e la bellezza (1738)

Oper in einem Akt. Libretto von Pietro Metastasio

**Georg Reutter (der Jüngere)**

»Fra deserti«. Arie für Sopran

aus: La divina provvidenza in Ismael (1732)

Oratorium. Libretto von Antonio Maria Luchini

**Francesco Bartolomeo Conti 1681/82–1732**

»Se mai dal crudo artiglio«. Arie für Sopran

aus: Archelao, re di Cappadocia (1722)

Tragicommedia in fünf Akten für Solisten, Chor, Orchester  
und Basso continuo. Libretto von Pietro Pariati

# DIE GESANGSTEXTE

## Arie »Reggimi, o tu, che sola«

Reggimi, o tu, che sola  
Del sommo vero, e Dio  
Sei L'immortal parola,  
candida verità.  
Siedi sul labra mio:  
Ne te a tradir mi spinga  
O debile lusingha.  
O timida viltà.

Leite du mich, die du bist des  
einzig  
höchsten und wahren Gottes  
ewiges Wort,  
du reine Wahrheit.  
Komm herab auf meine Lippen,  
dass weder eitle Schwäche  
noch feige Furcht mich verleiten,  
dich zu verleugnen.

## »No se emendará jamás«

*Cantata spagnuola a voce Sola e  
Chitarra*

### 1. Aria

No se emendará jamás  
de amaros mi corazón  
Que culpas de la razón  
cada día crescen más.  
Crescerà cada momento  
el quereros genozaros  
Que este delito de amoros  
todo es bella entendimiento.

*Cantata Spagnuola*

*Für Sopran, Harfe und Basso continuo*

### 1. Arie

Mein Herz wird aus Liebe zu dir nie  
heilen.  
Die Schuld, geboren aus Vernunft,  
wächst mit jedem Tag immer mehr.  
Mit jedem Augenblick,  
die meine Liebe zu dir wächst,  
wütend,  
dieses Vergehen, dich zu lieben,  
ist ein süßer Akkord.

### 2. Recitativo

Si de quereros es causa y razón  
el onosceros, a amarte cuanto  
mereces espero llegar un día  
pues crecen en mí a porfía amor  
y conocimiento; y si medir  
no quisieres, mi amor, por tu  
perfección escucha con qué primor  
explica callando sus ansias, Amor.

### 2. Rezitativ

Dich zu kennen, ist die Ursache  
und der Grund dich zu lieben, Ich  
hoffe, dass ich Dich eines Tages so  
sehr liebe, wie du es verdienst,  
Möge Liebe und Verständnis in  
mir mit Standhaftigkeit wachsen  
Und wenn du aus Lieblichkeit  
nicht wünschst, meine Liebe zu  
messen, Höre mit welcher Anmut,  
Ihre Sehnsucht verbergend, erklärt  
die Liebe:

### 3. Aria

Dicente mis ojos  
en muda pasión  
lágrimas sin quejas  
palabras sin voz.  
Como sólo amarte  
mi amor,pretendió  
Sólo de quererte  
bien pagado estoy.

### 3. Arie

In stiller Leidenschaft  
erzählen dir meine Augen  
von Verletzung ohne Klagen,  
Worte ohne Stimme.  
Da mein Herz  
nur darauf ausgerichtet ist, dich zu  
lieben,  
war die höchste Belohnung  
dich geliebt zu haben.

## **Rezitativ »Nume, che sei« und Arie »Aria Merta il propizio«**

### *Recitativo*

Nume, che sei col produttivo  
ardor vita del mondo; del tempo  
struggitor freno, e misura; ordin  
delle stagioni, e d'ogni giorno  
anima passaggiera, che ad onta  
della sera da un di passi nel altro, e  
fai ritorno; sempre volgi sereno  
l'occhio a Cesar dal ciel, dove  
risiedi, oggi, che il  
prisco onore ognun ti rende sol pel  
desio, che nel suo cor si accende.

### *Aria*

Merta il propizio sguardo  
Di tue serene ciglia  
La luce, che somiglia  
A vivo tuo splendor  
Tu splendi per te stesso e giovii  
altrui col raggio  
Ed ei col suo riflesso  
Non è di te minor.

## **Arie »Dei colli nostri«**

Dei colli nostri kalto spavento  
Fatto è portento  
d'ogni Pastor.  
Da noi sbanditi restin gli sdegni,  
e qui non regni  
altri che amor.

## **Arie »Ah se toccasse a me«**

Ah se toccasse a me,  
vorrei veder quel Re;  
ma lo sospiro invano  
che quella che ha la mano  
quel Re non averà.  
E poi questa mia sorte  
ch'è sorte giornaliera  
prevedo che stasera,  
contraria mi sarà.

### *Rezitativ*

Gottheit, die du mit tätigem Eifer  
der Welt das Leben erhältst; Lenker  
und Maß der regellosen Zeit,  
Richtmaß der Jahreszeiten, jedes  
flüchtigen Tages Seele, von einem  
Tag schreitest du zum anderen fort  
und kehrest wieder- dem Abend  
zum trotz. Richte vom Himmel  
herab, wo du wohnst, stets dein  
Auge auf den Cäsar, heute, wo  
jedermann dir die Ehre erweist.  
Die dir von je gebührt, aus dem  
Wunsch, der sich in seinem Herzen  
entzündet.

### *Arie*

Der gnadenvolle Blick  
Deiner strahlenden Augen  
Ist Quelle des Lichtes,  
das deinem eigenen Glanze ähnelt.  
Du leuchtest aus dir selbst und bist  
Mit deinem Strahl dem anderen zu  
Diensten  
Und in seinem Widerschein ist er  
Nicht geringer als du.

Der grosse Schrecken  
unsrer Hügel ist einem  
jeden Hirten zum  
Schau=Spiel worden.  
Aller Verdruß soll von  
uns verbannet seyn/und  
die Liebe allein regieren.

Ach, wenn auch ich doch einmal  
dran wäre!  
Ich möchte so gern jenen König zu  
sehen bekommen.  
Aber ich wünsche vergeblich,  
dass meine Hand jenen König je zu  
fassen kriegt,  
und ich ahne schon,  
dass dieses Schicksal  
auch heute Abend gegen mich sein  
wird:  
mein tägliches Los!

### **Arie »Cieco ciascun mi crede«**

#### *AMORE*

Cieco ciascun mi crede,  
folle ciascun mi vuole,  
ognun di me si duole,  
colpa è di tutto Amor.

Né stolto alcun s'avvede  
che a torto Amore offende;  
che quel costume ei prende  
che trova in ogni cor.

### **Arie »Fra deserti«**

Fra deserti e vaste arene  
con il cor fra dubbi e pene  
movo il piede a passi incerti.

E se errante il guardo giro  
già tremante non rimiro  
che perigli ognor aperti.

### **Arie »Se mai dal crudo artiglio«**

Se mai dal crudo artiglio  
di un falco ingordo, e fiero  
Vedesti spaventate  
due fide rondinelle  
appunto noi siam quelle  
agli occhi tuoi.

E se vedesti poi  
il grande, e forte augello  
salvar le sventurate  
dal lor mortal periglio;  
appunto tu sei quello  
in prò di noi.

#### *AMOR*

Alle halten sie mich für blind,  
alle meinen, ich sei verrückt,  
ein jeder leidet an mir,  
Schuld an allem ist Amor.

Doch keiner bemerkt, wie töricht er  
selbst ist, wenn er – zu Unrecht –  
Amor  
schmäht, richtet der doch sein  
Verhalten  
ganz nach dem, was er in den  
Herzen  
vorfindet.

Zwischen wüsten und sandigem  
Gestade,  
mit einem Herzen voll Zweifel und  
Schmerzen,  
wandle ich mit unsicheren  
Schritten.

Und wenn ich den unsicheren Blick  
umherschweifen lasse,  
so sehe ich mit Zittern nichts als  
drohende Gefahren.

Wenn du jemals sehen wirst  
dass zwei Schwälbchen  
erschreckt werden durch die harte  
Kralle  
eines gierigen und stolzen Falken  
Dann sind wir in deinen Augen  
eben diese Schwalben.

Und wenn du jemals sehen wirst  
dass der große und starke Vogel  
die unglücklichen rettet  
aus ihrer tödlichen Gefahr  
dann bist du eben derjenige  
der für uns kämpft.

## **Valer Sabadus**

Valer Sabadus wurde 1986 im rumänischen Arad geboren und siedelte mit fünf Jahren nach Deutschland über. Mit 17 Jahren begann er sein Studium als Countertenor an der Hochschule für Musik und Theater München bei Gabriele Fuchs. Seit 2009 war er Mitglied der Bayerischen Theaterakademie August Everding, wo er 2013 die Musiktheater-Meisterklasse abschloss. Sein Operndebüt gab der erst 21-Jährige 2007 als Rinaldo in Georg Friedrich Händels gleichnamiger Oper mit der Capella incognita in St. Pölten. 2009 debütierte er bei den Salzburger Pfingstfestspielen. Valer Sabadus war bei den Händel-Festspielen Halle, beim Rheingau Musik Festival, beim Ravenna Festival, beim Mozartsommer in Schwetzingen, beim Festival International d'Art Lyrique d'Aix-en-Provence und beim Musik Podium Stuttgart zu Gast sowie im Prinzregententheater München, an der Opera National de Paris, an der Opera Royal du Chateau de Versailles, am Théâtre des Champs-Élysées, an der Oper Frankfurt, der Semperoper Dresden und am Theater an der Wien.

## nuovo aspetto

nuovo aspetto wurde 2011 von Michael Dücker, Johanna Seitz und Elisabeth Seitz gegründet. Der Name ist Programm: Mit Wiederentdeckungen barocker Werke für ungewöhnliche Besetzungen ermöglicht das Ensemble immer wieder neue Blickwinkel auf scheinbar längst ausgelotetes Repertoire und beschert mit seinen exquisiten Programmen echte Entdeckungen. Besonderes Augenmerk findet dabei Repertoire mit den Instrumenten Salterio, Harfe und Laute. Die erste CD *Arie et Sinfonie* widmete das Ensemble der Musik des fast in Vergessenheit geratenen Haydn-Entdeckers Johann Georg Reutter. 2014 erschien die zweite CD *Dialoghi con l'Angelo* des Oratorien-Komponisten Francesco Ratis mit Musik aus seiner Sammlung *Canzonette spirituale* von 1657. Mit dem Countertenor Valer Sabadus legte nuovo aspetto 2015 eine CD mit Arien von Antonio Caldara vor, die international Aufmerksamkeit erregte. 2020 erschien die vielbeachtete CD *Il Gondoliere Veneziano. Eine musikalische Reise durch Venedig* mit Holger Falk. Die CD wurde für den Preis der deutschen Schallplattenkritik und dem International Classical Music Award nominiert. Das Ensemble gastierte bei renommierten Festivals und in legendären Konzertsälen wie dem Konzerthaus Wien, der Elbphilharmonie und der Laeishalle Hamburg, der Schubertiade Schwarzenberg, den Innsbrucker Festwochen für Alte Musik, dem BOZAR Brüssel, dem Prinzregententheater München, dem Germanischen Nationalmuseum Nürnberg, den Händelfestspielen Karlsruhe, dem Bremer Musikfest, dem Moselfestival und dem Festival FELIX! in Köln, den Brühler Schlosskonzerten, dem Romanischer Sommer Köln und dem Kanazawa Festival in Japan. Das Goetheinstitut lud das Ensemble 2020 zu einer Konzertreise nach Südostasien ein. Darüber hinaus wurden viele Konzerte von Rundfunk und Fernsehen mitgeschnitten.

*Das Ensemble nuovo aspetto wird für diese Produktion vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.*

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Die Besetzung von nuovo aspetto

**Ulrike Becker** *Violoncello/Barytono*

**Michael Dücker** *Laute/Barockgitarre/Mandolino*

**Corina Golomoz** *Viola*

**Mayumi Hirasaki** *Violine*

**Frauke Pöhl** *Violine*

**Francesco Savignano** *Wiener Bass*

**Elisabeth Seitz** *Salterio*

**Johanna Seitz** *Barockharfe*

**Wiebke Weidanz** *Cembalo*

**Philharmonie-Hotline 0221 280 280**

**koelner-philharmonie.de**

Informationen & Tickets zu allen Konzerten  
in der Kölner Philharmonie!



Kulturpartner der Kölner Philharmonie

**Herausgeber:** KölnMusik GmbH  
Louwrens Langevoort  
Intendant der Kölner Philharmonie  
und Geschäftsführer der  
KölnMusik GmbH  
Postfach 102163, 50461 Köln  
koelner-philharmonie.de

**Redaktion:** Sebastian Loelgen  
**Corporate Design:** hauser lacour  
kommunikationsgestaltung GmbH

**Gesamtherstellung:**  adHOC Printproduktion GmbH